

TänzerIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

TänzerInnen gestalten mit Körpereinsatz Tanzaufführungen in Opern, Operetten, Musicals, Varietés, Theaterstücken oder Fernsehshows. Sie treten entweder als SolistInnen oder Mitglieder eines Corps de Ballet auf. Das Aufgabenfeld von TänzerInnen reicht vom Klassischen Ballett über den Jazztanz bis zur freien Improvisation. Ihr Arbeitsalltag besteht aus Tanztraining, Probenarbeit und Aufführungen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

TänzerInnen arbeiten an Theater-, Operetten-, Opern- und Musicalbühnen, manchmal auch für Film- und Fernsehproduktionen. TänzerInnen sind meist freiberuflich tätig.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Choreografie
- Dance-Aerobic-Training und -Unterricht
- Gogo-Tanz
- Hip-Hop
- Lateinamerikanische Tänze
- Modern Dance
- Musical
- Schauspiel
- Standardtänze
- Tanzgymnastik
- Tanzpädagogik
- Tanztherapie

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Darstellende Kunst
- Künstlerische Fachkenntnisse
- Musik
- Tanz

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- Künstlerische Fachkenntnisse
 - Darstellende Kunst (z. B. Tanztheater, Foxtrott, Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Slowfox, Twist, Charleston, Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive (Tanz), Paso Doble, Salsa, Tanz, Musical, Klassisches Ballett)
 - Musik (z. B. Werkkenntnis im Bereich Musik)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Begeisterungsfähigkeit
- Bewegungstalent
- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität

- Gleichgewichtsgefühl
- Gutes Auftreten
 - Gepflegtes Äußeres
- Interkulturelle Kompetenz
- Körperliche Belastbarkeit
 - Körperliche Ausdauer
- Musikalität
 - Rhythmusgefühl
- Reisebereitschaft
- Schauspieltalent

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: Digitale Kompetenzen sind für TänzerInnen besonders in der Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, aber auch im Kontakt mit dem Publikum relevant. Das erfordert einen sicheren und kompetenten Umgang mit digitalen Kommunikationstools. Auch in der Recherche, Bewertung und Interpretation von Informationen und Daten sind selbstständige Kompetenzen gefragt. Wichtig für TänzerInnen ist auch ihre Präsenz in sozialen Medien und damit die Erstellung von eigenen digitalen Inhalten. Dabei spielt das Thema Sicherheit und Schutz im Umgang mit Daten, insbesondere mit den eigenen Personendaten, eine große Rolle.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in alltäglichen Situationen bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, beurteilen, bewerten und beispielsweise für die Vorbereitung auf Auftritte einsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, Medien und der Öffentlichkeit einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen müssen insbesondere zu Eigenwerbung selbstständig digitale Inhalte, Informationen, Daten, Fotos usw. erstellen können und verschiedene digitale Medien zur Verbreitung dieser Informationen einsetzen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln und halten sie ein. Sie veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit ihren eigenen Daten, entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	TänzerInnen erkennen alltägliche technische Probleme mit digitalen Anwendungen und Geräten, können einfache Problem selbstständig oder unter Anleitung lösen oder wissen, welche Schritte für die Problemlösung zu setzen sind.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

Autodidaktische Aneignung

- Kunst, Medien, Design

Hochschulstudien [nqr^{vii}](#) [nqr^{viii}](#)

- Medien, Design, Kunst, Kommunikation
 - Medien, Medientechnik und -produktion
 - Musik, Tanz
- Pädagogik, Sozialwesen
 - Bildung und Erziehung

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Kunst, Medien, Design

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Sport- und Fitnesstraining
- Choreografie
- Darstellende Kunst
- Kulturmanagement
- Programmplanung und -konzeption
- Tanzpädagogik
- Theaterproduktion
- Tournée-Management
- Tanztraining und -unterricht
- Marketing
- Sport- und Fitnesskenntnisse

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung zum/zur Choreografin
- Ausbildung zum/zur KulturmanagerIn
- Ausbildung zum/zur staatlich geprüften TanzlehrerIn
- Hochschule - Musik, Tanz
- Hochschule - Sport und Bewegung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Kunst, Medien, Design

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Social Media Betreuung
- Zielgruppenorientierung

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Ballettschulen
- Österreichischer TanzSport-Verband (ÖTSV) [↗](#)
- Performing Center Austria [↗](#)
- SEAD - Salzburg Experimental Academy of Dance [↗](#)
- Sportvereine
- Verband der Tanzlehrer Österreichs (VTÖ) [↗](#)
- Bundessportakademien [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur Choreografin

Deutschkenntnisse nach GERS

A2 Grundlegende bis B1 Durchschnittliche Deutschkenntnisse

Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der kreativen Tätigkeit. Sprachkenntnisse sind vor allem in der Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen und je nach Tätigkeitsschwerpunkt mit dem Publikum erforderlich. Wie in vielen künstlerischen Berufen reichen daher mitunter aber auch geringere

Deutschkenntnisse aus. Nachdem sie häufig auch selbstständig tätig sind, erfordern in diesen Fällen vor allem diverse organisatorische Arbeiten eine sichere Sprachbeherrschung.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

Für TänzerInnen kann das Einstiegseinkommen nicht eindeutig bestimmt werden, deshalb entfällt hier die Darstellung.

Selbstständigkeit

Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld

- Abenddienst
- Auslandsaufenthalte
- Hohe psychische Belastung
- Regelmäßige Dienstreisen
- Sehr unregelmäßige Arbeitszeiten
- Sonn- und Feiertagsdienst

Berufsspezialisierungen

BallettmeisterIn

BalletttänzerIn

MusicaltänzerIn

OperettentänzerIn

Revue-tänzerIn

ShowtänzerIn

SolotänzerIn

BackgroundtänzerIn

BurlesquetänzerIn

GogotänzerIn

Hip Hop-TänzerIn

Jazz dance-TänzerIn

Linedancer (m/w)

Poledancer (m/w)

Tabledancer (m/w)

FlamencotänzerIn

SambatänzerIn

TangotänzerIn

EintänzerIn

Jazz dance-Pädagoge/-Pädagogin

SteptänzerIn

Choreografin

Choreografin für Ballet

Choreografin für Modern Dance

Verwandte Berufe

- Model (m/w)

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**Medien, Grafik, Design, Druck, Kunst, Kunsthandwerk**

- Darstellende Kunst, Musik

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 871104 Choreograf/in
- 874101 Tänzer/in
- 874102 Balletttänzer/in

Informationen im Berufslexikon

-  BallettmeisterIn (Uni/FH/PH)
-  Choreografin (Uni/FH/PH)
-  TänzerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
-  TänzerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

-  TänzerIn